



DER VERLORENE HANDSCHUH

EIN THEATERPROJEKT



DER VERLORENE HANDSCHUH EIN THEATERPROJEKT

Augen rollen, Beine ausklopfen, Arme in die Luft strecken und dann in die Verkleidung schlüpfen: Ein Vater sucht verzweifelt seine Handschuhe und zieht mit der Familie los – seinen Hut mit dem verschollenen Objekt unbemerkt oben auf dem Kopf. Erst ein Zauberbuch hilft schließlich bei der Suche. Neun Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis sechzehn Jahren trafen sich von Oktober bis Dezember wöchentlich im Gemeindehaus Lögow, um gemeinsam diese und andere Bildergeschichten nachzuspielen. Mit Hilfe theaterpädagogischer Anleitung konnten sich die Mädchen und Jungen in Bewegungs- und Nachahmungsspielen mit

verschiedenen Emotionen auseinandersetzen und spielerisch eigene Impulse in die Gruppe geben. Kleinere Szenen wurden erprobt, Konzentration und Selbstwahrnehmung geübt und somit ein sicherer Raum für Experimente mit eigenen Ideen und Wünschen geschaffen.

Damit Sadika, Afindar, Fatima, Lamis, Baliksan, Shorouk, Seham, Neshtman und Kahraman eine Erinnerung an die gemeinsame Zeit haben, gestalteten sie mit während der Proben aufgenommenen Fotografien eigene Erinnerungsalben und konnten diese am Ende mit nach Hause nehmen. In einer Abschlussveranstaltung zeigten sie diese vor ihren Familien, Freunden und Vertreter_innen der Gemeinde und spielten zwei Szenen aus den Bildergeschichten nach. Zusammengetragen aus all diesen Momenten entstand die vorliegende Projektdokumentation.

Der Ortsteil Lögow in der Gemeinde Wusterhausen Dosse ist mit dem Zuzug von Familien aus Syrien, Afghanistan und Tschetschenien gewachsen. Im Gespräch mit der Gemeinde Wusterhausen und den Sozialarbeiter_innen des Wohnverbundes Lögow, setzte sich der Berlin-Brandenburgische Landjugend e. V. das Ziel, an verlässlichen Strukturen mitzuwirken. Kinder und Jugendliche erhalten die Chance, sich vor Ort besser zu vernetzen, Kontakte zu knüpfen und Vertrauenspersonen anzutreffen. Gleichzeitig nutzten die ehrenamtlich Aktiven des B.B.L. e. V. das Projekt, um ihr Methodenrepertoire an nonverbaler Kommunikation zu erweitern. Dass es nicht immer Worte braucht, um Gefühle auszudrücken und Geschichten zu erzählen, sich nah zu kommen und zu lachen, lernten die Teilnehmenden in den acht Wochen der Zusammenarbeit.

Unterstützt wurde das Projekt durch zusätzliche Mittel aus dem Zusatzmodul „Flucht, Asyl und Interkulturelle Öffnung“ des Zentrums für Partizipation und Mediation im ländlichen Raum, welche der B.B.L. e. V. von März bis Dezember 2016 aus dem Bundesprogramm „Zusammenhalt durch Teilhabe“ erhielt. Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter_innen konnten dadurch in ihrer Arbeit gestärkt, begleitet sowie weiter sensibilisiert und qualifiziert werden: für den Umgang mit Vorurteilen und Diskriminierungen sowie in interkulturellen Kompetenzen. So bietet unter anderem das Infoportal auf der Webseite des B.B.L. e. V. umfangreiches Material zu Fragen rund um Asylrecht, Flucht, Trauma, Verständigung, Umgang mit Diskriminierung und Förderungsmöglichkeiten.



SADIKA
15 JAHRE

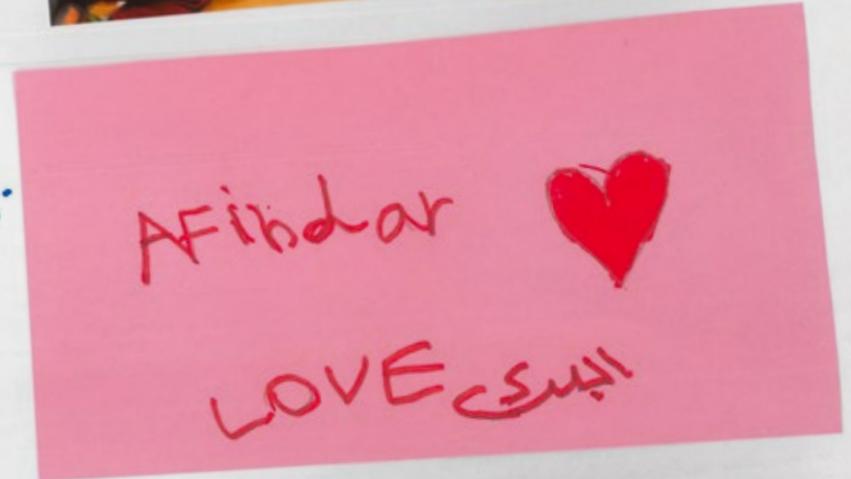




AFINDAR
15 JAHRE



wir
comic
sehen





FATIMA
15 JAHRE





LAMIS
6 JAHRE



Es war sehr
eustig





BALIKSAN
16 JAHRE



ich habe
einen Fächer



BALIKSAN



Danke ich spiele Theater



SHOROUK
11 JAHRE





SEHAM
12 JAHRE



Ich bin eine Zauberin



NESHTMAN
10 JAHRE





KAHRAMAN
9 JAHRE



BASTELN DER HEFTE



ABSCHLUSSVERANSTALTUNG



Impressum

Herausgegeben vom Berlin-Brandenburgische Landjugend e.V. in Zusammenarbeit mit dem Schloß Trebnitz Bildungs- und Begegnungszentrum e.V. im Rahmen des Projekts „Zentrum für Partizipation und Mediation im ländlichen Raum“ im Zusatzmodul „Flucht, Asyl und Interkulturelle Öffnung“

Berlin-Brandenburgische Landjugend e.V.

Dorfstraße 1

14513 Teltow

Vertreten durch: Dirk Budach

(Geschäftsführender Bildungsreferent)

Telefon: 03328 319130

E-Mail: info@bbl-online.com

Internet: www.bbl-online.com

Facebook: [facebook.com/landjugendbbl](https://www.facebook.com/landjugendbbl)

Projektverantwortliche:

Renita Schulz, Mareen Ledebur

Ehrenamtliche Unterstützung:

Petra Schumacher, Beate Klünder

Theaterpädagogische Leitung:

Susann Hochgräf

Fotografien:

Svea Landschoof, Mareen Ledebur

Text:

Mareen Ledebur

Grafik:

Dirk Oberländer

© Berlin-Brandenburgische Landjugend e.V., 2016

Gefördert durch das Bundesministerium des Innern im Rahmen des Bundesprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“

berlin-brandenburgische
landjugend e.V.
Wir bewegen das Land.


Schloß Trebnitz
Bildungs- und Begegnungszentrum e.V.
• Zentrum für Partizipation und Mediation


Zusammenhalt
durch Teilhabe

Gefördert durch:

Bundesministerium
des Innern
Innenausschuss
des Deutschen Bundestages